

MCG-Wetterrückblick Februar 2014

Auch im Februar verpasste der Winter in Herne komplett seinen Auftritt, da es, wie im Dezember und Januar, deutlich zu warm war.

So lag die gemessene Monatsdurchschnittstemperatur um 3,5°C über dem langjährigen Mittelwert. Dies stellt immerhin eine Verdoppelung des Durchschnittswerts dar. Die positive Temperaturbilanz resultiert sowohl aus den deutlichen Plusgraden am Tag, die oftmals im zweistelligen Bereich lagen, als auch den nahezu ausgebliebenen Nachtfrosten. So fiel die Quecksilbersäule der Wetterstation auf dem Dach der Mont-Cenis-Gesamtschule in Herne-Sodingen lediglich einmal, in der Nacht des dritten Februars, in den negativen Temperaturbereich. In Bodennähe hat es auch diese Nacht wahrscheinlich keinen Frost gegeben. Normal wären zehn Frosttage gewesen und 2011 gab es vierzehn und vergangenes Jahr im Februar sogar siebzehn Frosttage!

Deshalb kehrten dieses Jahr besonders früh viele Zugvögel aus ihren Winterquartieren nach Herne zurück und die ersten Frühblüher zeigten sich schon zum Monatsanfang.

Der Winter fiel in Herne aber auch nicht ins Wasser, da es, wie in den vergangenen Monaten, deutlich trockener als im Durchschnitt der vergangenen 24 Jahre war. Die gemessenen 41,6mm Niederschlag unterschritten den Mittelwert um immerhin 40%. Dies überrascht, da die beständig aus west- / nordwestlicher Richtung einströmenden atlantischen Tiefausläufer an zwanzig Tagen Regen zu uns brachten, was normalerweise in einem Februar in Herne nur an zwölf Tagen geschieht. Somit regnete es diesen Februar zwar deutlich öfter, dafür aber viel weniger stark und ergiebig.

Wo es weniger regnet kann öfter die Sonne scheinen. So auch in Herne, wo uns die Sonne fast neunzig Stunden lang beglückte – immerhin 25 Stunden oder fast vierzig Prozent länger als sonst im Februar.

Zusammengefasst konnten sich die Sonnenanbeter und Besitzer von Photovoltaikanlagen diesen Monat freuen, die Sonnenkollektoren der Mont-Cenis-Gesamtschule produzierten immerhin die zweithöchste Februar-Strommenge der vergangenen zehn Jahre.

Die wesentlichen Februar-Daten im Überblick, in Klammern stehen die Vergleichswerte der vergangenen 24 Jahre:

Durchschnittliche Monatstemperatur	7,1°C (3,6°C)
Durchschnittliche Tageshöchsttemperatur:	9,9°C (5,7°C)
Durchschnittliche nächtliche Tiefsttemperatur:	4,7°C (1,2°C)
Tageshöchsttemperatur:	14,7°C, gemessen am 24. Februar um 16.30 Uhr
Nächtliche Tiefsttemperatur:	-0,7°C, gemessen am 03. Februar um 8.00 Uhr
Monatliche Niederschlagsmenge:	41,6 mm (69,1 mm)
Niederschlagstage:	20 (12)
Monatliche Sonnenscheindauer:	89 Stunden (64,5 Stunden)

Frosttage:

1 (10)

Die Wetterstation wurde Mitte Februar 2011 auf dem Dach der Mont-Cenis-Gesamtschule installiert und die WAZ veröffentlicht die Daten monatlich. Diese werden vorher von Schülern/Schülerinnen der Mont-Cenis-Gesamtschule ausgewertet und mit den Durchschnittswerten der Jahre 1990-2013, ermittelt vom Wetteramt in Essen, verglichen.

Tagesaktuelle Werte, welche die Wetterstation alle 30 Minuten erfasst, sind einsehbar auf der Homepage der Mont-Cenis-Gesamtschule Herne unter:

www.mcg-herne.de/wetter/mcgwetter.htm